

Es war einmal ein Schneider, der in seiner Stube saß und arbeitete. Zum Frühstück schmierte er sich ein Brot mit leckerem Mus, legte es aber kurz neben sich, um den Wams fertig zu machen, an dem er arbeitete. Als er die Scheibe wieder aufheben wollte sah er, dass sich ganz viele Fliegen darauf gesetzt hatten. Er schnappte sich einen Lappen und schlug die Fliegen platt. Sieben Stück erwischte er. Er war beeindruckt und beschloss, es allen mitzuteilen. Das Schneiderlein nähte sich einen Gürtel und schrieb in großen Buchstaben "Sieben auf einen Streich!" darauf. Er war sogar so stolz, dass er das nicht nur der Stadt, sondern der ganzen Welt erzählen wollte. Also zog er mit seinem Gürtel und einem Stück Käse in die Welt hinaus. Vor den Toren der Stadt fand er einen Vogel, der sich im Gebüsch verfangen hatte und nahm ihn mit. Er erreichte einen Berg. auf dem ein Riese lebte. Der Schneider ging zu ihm und fragte, ob der Riese nicht Lust hätte mit ihm die Welt zu bereisen. Der Riese lachte ihn aus. Doch dann sah er den Gürtel. Er dachte, der Schneider hat anstatt von sieben Fliegen, sieben Menschen erschlagen und bekam Respekt vor dem Schneider. Um ihn zu prüfen nahm der Riese einen großen Stein in die Hand und zerbröselte ihn und der Schneider sollte es ihm nachmachen. Der Schneider blieb unbeeindruckt und holte seinen Käse aus der Tasche. Da der Käse eingepackt war, dachte der Riese, dass es sich um einen Stein handelt. Der Schneider drückte ihn mit der Hand bis der Saft heraus lief. Der Riese war beeindruckt. Überzeugt war es aber noch nicht. Als nächstes warf er einen Stein so weit wie er konnte. Der Schneider sollte es nach machen. Doch dieser sagte: "Ganz gut, aber letztendlich wird er ja doch wieder runterfallen, dein Stein. Ich kann einen Stein so werfen, dass er nicht mehr hinabfällt." Daraufhin nahm er den Vogel aus seiner Tasche und warf ihn in die Luft. Der Vogel flog so schnell in die Freiheit, dass der Riese ihn nicht genau sehen konnte und dachte, es sei eben auch ein Stein gewesen. Um ihn ein letztes Mal zu testen führte der Riese das Schneiderlein zu einem großen, umgestürzten Baum. Er solle ihm helfen, den Baum fortzutragen. Der Schneider überlegte kurz und sagte dann zum Riesen: "In Ordnung, du nimmst den Stamm und ich die Äste." Der Riese akzeptierte und hiefte den großen und dicken Stamm auf seine Schulter. Weil er sich nicht umdrehen konnte, sah er nicht, dass sich das Schneiderlein einfach in die Äste des Baums gesetzt hatte und sich so auch vom Riesen tragen ließ. Er legte den Riesen noch ein paar weitere Male rein, bis dieser sich richtig fürchtete vor dem Schneider. Irgendwann zog er weiter, und kam an einen Königshof. Die Menschen dort sahen seinen Gürtel und hielten ihn für einen tapferen Kämpfer. Der König kam zu ihm und machte ihm ein Angebot. Wenn der Schneider die beiden Riesen besiegte, die im Königreich ihr Unwesen trieben, würde er ihm die Hälfte seines Besitzes schenken und ihn außerdem mit seiner schönen Tochter verheiraten. Der Schneider ging also in den Wald zu den Riesen und führte die beiden so an der Nase herum, dass sie schließlich selbst gegeneinander kämpften. Als der Schneider jetzt seinen Preis einforderte, sandte ihn der König noch einmal aus, ein Einhorn zu fangen, das ebenfalls im Wald herumlief. Auch das fing er mit einer List ein. Der König wollte sein Versprechen immer noch nicht einlösen und forderte ein Wildschwein, dass der Schneider einfangen sollte. Er fing das Tier in einer alten Kapelle ein und konnte endlich zum König gehen, der jetzt sein Versprechen einlöste. Der Schneider heiratete die Prinzessin und wurde selbst König über sein eigenes Reich.





Plochingen e.V







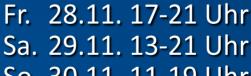






* PLOCHINGER WEIHNACHTS **MARKT** 2025















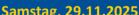


Weihnachtsmarkt-Programm 2025



Freitag, 28.11.2025

17:00 Uhr	Marktbeginn
17:00 Uhr	Buchvorstellung "Plochingen International". Die Autoren Dr. Dagmar Bluthardt und Dr. Joachim Hahn stellen in der Galerie der Stadt Plochingen (Marktstraße 36) den neuesten Band der "Blauen Reihe" vor.
18:00 Uhr	Eröffnung des Weihnachtsmarktwochenendes durch Bürger- meister Frank Buß und Georg Schillinger, Vorsitzender von Stadt marketing Plochingen e.V., auf dem Marktplatz. Im Anschluss festliches Konzert des Musikvereins Stadtkapelle auf dem Marktplatz.
19:00 Uhr	Faszinierende Feuershow mit wirbelnden Flammen und der Feuertänzerin "Maya in Motion" auf dem Fischbrunnenplatz.



Marktende

21:00 Uhr

Samstag, 29.11.2025		
13:00 Uhr	Marktbeginn	
14:00 Uhr - 18:00 Uhr	Im Grafschen Haus können mehrere Weihnachtskrippen besucht werden. Direkt neben der Eingangstür ist die große Zwittauer Krippe zu bewundern und im ersten Stock haben die Weihnachtskrippen des Altbürgermeisters Eugen Beck einen Ehrenplatz bekommen.	
15:00 Uhr - 18:00 Uhr	Der Nikolaus ist unterwegs und verteilt kleine Leckereien an brave Kinder.	
16:00 Uhr - 16:30 Uhr	Der Oratorienverein stimmt mit seiner traditionellen Adventsmusik in der Ottilienkapelle musikalisch auf die Adventszeit ein.	
18:00 Uhr - 19:00 Uhr	Traditionelle und moderne Weihnachtslieder erklingen auf dem Marktplatz, gespielt von PlochingerBlechHolz, dem Ensemble des Musikvereins Stadtkapelle .	
21:00 Uhr	Marktende	













Sonntag, 30.11.2025

	· · · · · · · · · · · · · · · · · · ·	
11:00 Uhr	Marktbeginn	
11:30 Uhr	Festliches Bläserkonzert zum Advent auf dem Marktplatz dem Posaunenchor .	mit
13:30 Uhr	Jugend-Bläsergruppen des Musikvereins Stadtkapelle spie adventliche Weisen auf dem Marktplatz.	len
14:00 Uhr - 18:00 Uhr	Im Grafschen Haus können mehrere Weihnachtskrippen bewerden. Direkt neben der Eingangstür ist die große Zwitta Krippe zu bewundern und im ersten Stock haben die Weihkrippen des Altbürgermeisters Eugen Beck einen Ehrenplabekommen.	uer ınachts-
15:00 Uhr - 18:00 Uhr	Der Nikolaus ist unterwegs und verteilt kleine Leckereien an brave Kinder.	
15:00 Uhr - 16:00 Uhr	Musik zum Advent mit Ensembles und Solisten der Musikschule Plochingen in der Ottilienkapelle.	*
16:00 Uhr - 19:00 Uhr	Lichterlabyrinth in der Stadtkirche auf dem Kirchberg. Besinnung und Begegnung im Advent – im hektischen Allt innehalten. Ab 17.30 Uhr findet als Impuls der Auftakt zur Lebendigen Adventskalender statt. Die ev. Kirchengemei heißt Sie herzlich willkommen.	n
17:30 Uhr - 18:30 Uhr	Zum festlichen Abschluss des Weihnachtsmarkts spielt traditionell die Bläsergruppe des Musikvereins Stadtkapel Weihnachtslieder zum Mitsingen. Hunderte Wunderkerze lassen dabei den Marktplatz in festlichem Glanz erstrahler wir laden herzlich ein zum Mitsingen!	n
19:00 Uhr	Marktende	

Die Stadtverwaltung Plochingen und Stadtmarketing Plochingen e.V. wünschen Ihnen von ganzem Herzen eine schöne Adventszeit und besinnliche Festtage!

